

**Nr.4**  
**2020**

Zeitung für  
alle Mitglieder  
der Segelcrew-  
Hartberg

# LOGG

# BUCH



## Absegeln & Club- hauseröffnung

Nachberichte der Veranstaltung  
am Stubenbergsee.

Seite 10

### **EHRENMITGLIED**

Paul Grebitschitscher wurde für seine  
Verdienste am Verein postum  
die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Seite 04

### **ABSAGE WEIHNACHTSFEIER UND JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**

Die Infos findest Du auf der Rückseite!





**IMPRESSUM**

Herausgeber, Verleger & für den Inhalt verantwortlich: Segelcrew Hartberg, ZVR-Zahl 917877187 | Konzept & Redaktion: alexander.dunst@segelcrew-hartberg.at  
 Grafik, Layout, Satz & Druckabwicklung: www.edelweiss-werbeagentur.at. Coverfoto: Paul Grebitschitscher.

# Liebe Vereins-Crew!

Das Jahr 2020 ist auch im zweiten Halbjahr ein recht ungewöhnliches geblieben. Während unsere Vereinsregatta in Kroatien aufgrund der Reisewarnungen und Veranstaltungsverbote leider abgesagt werden musste, freut es uns sehr, dass die offizielle Eröffnung des Clubhauses im Rahmen des Absegelns am Stubenbergsee über die Bühne ging. Auch die Sektion Ausbildung konnte mit dem A-Schein-Kurs im Herbst erfreulicherweise noch einen Termin erfolgreich durchführen. Da die Weihnachtsfeier jedoch leider nicht stattfinden kann, möchten wir euch in Form des Logbuchs einige interessante Einblicke in die vergangenen Vereinstätigkeiten geben.

Eine spannende Lektüre wünscht

Alexander Dunst  
 Schriftführer



# INHALT

**NEUES AUS DEM VEREIN**

Pauli Grebitschitscher wurde postum zum Ehrenmitglied ernannt. Das Schankboot hat einen neuen Heimathafen gefunden.

04

10

**SEKTION BINNEN**

Mit dem Absegeln ist die letzte Veranstaltung des Jahres am Stubenbergsee über die Bühne gegangen.

**SEKTION HOCHSEE**

Leider musste der diesjährige Sail & Fun Cup coronabedingt abgesagt werden.

14

18

**SEKTION AUSBILDUNG**

Im Herbst fand eine A-Schein-Ausbildung am Clubgelände statt.

**STECKBRIEFE & CLUBHAUS ERÖFFNUNG**

Alexander Dunst  
 Schriftführer

08

**CLUBHAUSERÖFFNUNG**  
 Offizielle Eröffnung am 26. September 2020

13

Martin Kernegger  
 Jugendreferent

16

**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**  
 Absage der Weihnachtsfeier und weitere Vorgehensweise bzgl. Versammlung und Neuwahl

20



# Neues aus dem VEREIN



## Paul Grebitschitscher

*1968 - 2006: Segler - Ehrenmitglied - Gastwirt - Motivator - Freund. Bei der 3. Vorstandssitzung, am 21. August 2020, wurde „Pauli“ Grebitschitscher posthum einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Josef Gschiel und Norbert Neuhauser erinnern sich im folgenden Bericht an das Vereins-Original:*

In der Hartberger Seglercommunity war Pauli einer der Pioniere. Segeln in Hartberg? Das entlockte zur Jahrtausendwende vielen nur ein müdes Lächeln. Doch Pauli und der harte Kern der neugegründeten Segelcrew Hartberg verfolgten ihre Ziele konsequent. Und siehe da,

obwohl der Segelsport einem gebürtigen Oststeirer nicht unbedingt in die Wiege gelegt war, entstand um diese kleine Schar begeisterter Segler alsbald eine große Gruppe Gleichgesinnter. Und so kam es, dass ebendieser harte Kern ab dem Jahre 2004 begann, in Biograd

zusammen mit dem Yachtclub Biograd den Oststeirercup (heute Sail & Fun Cup) zu veranstalten. Bei der ersten Regatta dieser Art waren sage und schreibe 23 Boote am Start – eine bis heute unerreichte Anzahl an Teilnehmern. Im Jahr darauf fand im Gasthaus Grebitschitscher unter maßgeblicher Beteiligung und regem Werbens durch Pauli der erste Theoriekurs zum Erwerb des Kroatischen Küstenpatentes statt. Wie in seinem gesamten Leben war Pauli auch beim Segeln unerschrocken. Seine Mitsegler können daher von so mancher abenteuerlichen Episode bei Starkwind berichten, aber auch von gemütlichen, entspannten Bordtagen. Langeweile

gab es mit Pauli nie und die Segelurlaube mit ihm werden für viele seiner Mitsegler unvergessen bleiben.

### VORSTANDSMITGLIED

Auch im Vorstand der Segelcrew Hartberg war Pauli tätig. In dieser



Zeit wurde von ihm das hinlänglich bekannte Seglerstüberl im Gashaus Grebitschitscher errichtet, und bei diversen Gelegenheiten wie Vorstandssitzungen, Schulungen und Vorträgen ausgiebig genutzt. Diese Veranstaltungen hatten meist einen fröhlichen Ausklang.

In seiner Tätigkeit als Vorstandsmitglied fanden maßgebliche Weichenstellungen für die Zukunft des Vereins statt. Pauli war federführend an der Erfindung und Organisation des Oststeirercups, bei der Verwirklichung der Ausbildung zum Kroatischen Küstenpatents, sowie diverser Veranstaltungen wie Kleinfeldfußballturniere, Eisstockschie-

ßen und ähnlichen beteiligt. Auch bei den Erstgesprächen für ein eigenes Clubgelände am Stubenbergsee spielte Pauli eine wichtige Rolle. Er nahm an zahlreichen Jollenregatten in Stubenberg und am Neusiedlersee teil. Für diese Verdienste wurde Pauli im Nachhinein vom Vorstand der Segelcrew Hartberg zum Ehrenmitglied ernannt.

### GASTWIRT

Seine wirkliche Heimat und Leidenschaft war jedoch das Führen der familieneigenen Gaststätte in Penzendorf, Gemeinde Greinbach. Ein Wirt mit Leib und Seele, wie man so sagt – wobei in seinem stattlichen Körper auch entsprechend viel Seele



Platz hatte. Eine ausgezeichnete Küche und reichlich zu Trinken sowie die angenehme Atmosphäre, motivierte viele Menschen, das Gasthaus zu besuchen und Abwechslung vom Alltagsleben zu genießen. Pauli hatte für fast alle Themen, welche die Menschen so in einem Gasthaus zu bereden haben, ein offenes Ohr, und es fiel ihm auch nicht schwer, seine Meinung ganz unverblümt mitzuteilen. Dies führte oftmals zu recht ausgedehnten und manchmal auch sehr emotionalen Debatten über alle möglichen und unmöglichen Themen.

#### MOTIVATOR

Überdies führte seine Kontaktfreudigkeit und sein freund-

schaftlicher Umgang mit Menschen dazu, dass er sehr viele Segler rekrutieren konnte. Das ging ganz einfach, indem er die um ihn versammelten Gäste seines Lokals sehr schnell und unwiderruflich davon überzeugte, bei seinen Projekten mitzuwirken – seien es Kleinfeldfußballturniere, Eisstockschießen, Segelregatten oder andere Veranstaltungen aller Art. Und da sich die Beteiligten schon kannten, entfiel der oft mühsame Prozess sich aufeinander abzustimmen. Nach wenigen Jahren seines Wirkens als Motivator konnte er mit Stolz behaupten, in der Gemeinde Greinbach gäbe es nun mehr Skipper als Feu-

erwehrleute – dazu sei gesagt, dass die Feuerwehr in Greinbach sehr viele Mitglieder hat.

Sein früher Tod traf nicht nur seine Familie hart und völlig überraschend. Für seine zahlreichen Freunde war sein plötzliches Lebensende ein Verlust, der für viele kaum zu begreifen war. Pauli verstarb während der Vorbereitungsphase für den 3. Oststeirercup auf Iz Veli im Kreise seiner Segelkameraden. Von der Segelcrew Hartberg wurde in den Gewässern vor Biograd gemeinsam mit dem Yachtclub Biograd eine Seemannsverabschiedung mit Kranzniederlegung zu seinen Ehren durchgeführt.

#### PAULI – EIN FREUND.

Für seine Freunde hatte er stets ein offenes Ohr, den passenden Rat und die richtigen, motivierenden Worte in schwierigen Situationen, aber auch immer schelmischen Humor. Der Spaßfaktor kam bei Pauli nicht zu kurz und so kann jeder seiner Freunde mit Sicherheit einiges an Erlebnissen berichten. Mit Pauli konnte man was erleben, in möglichen und unmöglichen Situationen gelangen, welche er mit seiner ihm eigenen Gelassenheit und Ruhe meisterte. Sein Leben war kurz, aber intensiv, die Erinnerung an das Erlebte mit ihm ist unvergesslich.

Ruhe in Frieden, Pauli!

## Neuer Heimathafen für unser Schankboot

Im Logbuch Nr. 3 haben wir die legendäre Geschichte unseres Schankboots erzählt. Da die Segelcrew Hartberg beschlossen hat, die mobile Bar nach zahlreichen Einsätzen weiterziehen zu lassen, fanden sich erfreulicherweise zwei vereinsinterne Interessenten, die dieser einmaligen Konstruktion eine neue Heimat geben wollten. Der Kauf wurde mit dem Bestbieter über die Bühne gebracht und das Schankboot hat seinen neuen Heimathafen im Burgenland gefunden. Wir wünschen den glücklichen Käufern viele wunderbare Stunden mit diesem Schmuckstück und sind uns sicher, dass sie es gebührend hegen und pflegen werden.





# Alexander Dunst

*Schriftführer*

[alexander.dunst@segelcrew-hartberg.at](mailto:alexander.dunst@segelcrew-hartberg.at)

**Steckbrief:** In Lebensgemeinschaft mit Helga. Zwei Töchter, Nora Luise (2009) und Lilli Marlene (2013) sowie zwei Söhne, Johannes (1998) und Simon Jakob (2002) aus einer früheren Beziehung. Seit 25 Jahren selbstständig als Werbegrafiker und seit 20 Jahren Eigentümer und Geschäftsführer der EDELWEISS Werbeagentur GmbH. Mit 5 Mitarbeitern werden in Ebersdorf professionelle und nachhaltige Firmenerscheinungsbilder, Internetauftritte samt Online-Shops sowie die ganze Palette der werbetechnischen Kommunikation angeboten. Wenn mir in der Freizeit neben Familie, Haus, Garten und dem Segeln noch etwas Zeit bleibt, spiele ich ein wenig Akustikgitarre im Fingerpicking-Style.

## URLAUBSSEGLER

2006 war ich über 3 Ecken das erste Mal bei einem Segeltörn mit der Blasmusikkapelle Lebring dabei. Von der Türkei startend ging der erste „Schlag“ der insgesamt drei Yachten auf die Insel Rhodos in Griechenland. Unter Motor bei ziemlichem Wellengang war nicht nur ich bei den grün gesichtigen Fischfütterern, sondern – mit Ausnahme unseres Skippers Franz Radl – auch der Rest der Mann-

schaft. Da war noch nicht absehbar, dass mich die Segelleidenschaft schon am nächsten Tag bei herrlichstem Wetter, am Wind-Kurs und erstmals erlebter Schräglage packen würde.

2007 konnte ich noch einmal bei der selben Segelgemeinschaft einen Restplatz ergattern. Beim One-Way-Törn von Trogir nach Dubrovnik mit Busabholung zeigte sich Kroatien von den schönsten

Seiten – wobei die Nächte immer in Häfen verbracht wurden.

Nach 2 Jahren Segelpause buchten ich und zwei Freunden eine Yacht samt Skipper. Der zeigte uns neben dem Abschleppen eines in Not geratenen Fischkutters auch, dass man die Nacht vor Anker in einer Bucht verbringen kann. Die Ruhe und Idylle in verträumten Buchten fasziniert mich bis heute.

2011 kam ich über die Ausbildung durch Martin Höfler zum kroatischen Küstenpatent zur Segelcrew Hartberg. Sofort nach dem Praxistörn buchte ich mit fünf Freunden eine 49er Yacht und im Juni 2011 war ich erstmals selbst Skipper. Da ich beim An- und Ablegen im Hafen vollkommen unerfahren und unsicher war, wurde die ganze Woche ausschließlich in Buchten geankert ;-)

2012 war ich wieder beim Praxistörn dabei. Dort zeigte mir Rupert Schantl, wie man stressfreie An- und Able-

gemanöver hinbekommt. Seither machte jeder Törn gleich doppelt so viel Spaß. Und nachdem ich auch bei den folgenden Praxistörns viele Manöver (Navigieren auch bei Nacht, Segeln, An- und Ablegen etc.) relativ oft geübt habe, gibt es praktisch keinen Stress mehr bei meinen Urlaubstörns.

## SKIPPER BEI PRAXISTÖRNS

Seit 2014 war ich bei jedem Praxistörn der Segelcrew zum kroatischen Küstenpatent als (Co-)Skipper dabei. Auch wenn die Manöver selbst immer von den „Neuen“ durchgeführt werden, ist man als verantwortlicher Skipper geistig immer dabei. So lerne ich selbst bei jedem Törn dazu und bekomme mehr Routine. Mehrmals fuhr ich den Praxistörn mit der selben Crew rund um den „Maurer“ (Michael Geishofer). Obwohl wir sämtliche Manöver durchführten und das komplette Ausbildungsprogramm gewissenhaft absputten kam dabei natürlich auch der Spaß am Abend nicht zu kurz...

## NEULING BEI REGATTEN UND BEIM BINNENSEGELN

2017 nahm ich als Last-Minute-Crewmitglied bei Martin Höfler erstmals

am Sail&FunCup teil. Als überzeugter Urlaubssegler war ich der Meinung, dass mir Regatten zu viel Stress machen würden und der Urlaubsfaktor dabei zu kurz käme. Doch weit gefehlt: Der bestens organisierte Sail&FunCup lässt das Urlaubsfeeling nie zu kurz kommen und ist für Einsteiger, Fortgeschrittene und Hardcore-Segler eine gut ausgewogene und vor allem verbindende Veranstaltung. Der 2. Platz war dann natürlich auch noch ein Motivationsschub, sodass ich heuer mit eigener Crew dabei sein wollte – leider kam da die Corona-Pandemie dazwischen. Im nächsten Jahr bin ich auf jeden Fall wieder dabei!

Heuer habe ich am Stubenbergsee erstmals dank Alfred Lang das Jollensegeln kennen gelernt. Viel Spaß hatte ich auch als Vorschoter von Leo Ochsenhofer. Ich nahm mit ihm bei zwei Wettfahrten teil, wobei wir beim Absegeln sogar das eine oder andere Boot hinter uns lassen konnten und schlussendlich den 9. Rang belegten. Die tolle Gemeinschaft bei den Veranstaltungen am Stubenbergsee und die freundschaftlichen Gespräche mit Gleichgesinnten blei-

ben bei mir aber die Hauptsache. Mit der Möglichkeit, als Vereinsmitglied die „Calimero“ kostenlos am Stubenbergsee zu nutzen, werde ich im kommenden Jahr weiter abtasten, ob ich auch zum Binnensegler taugte.

## VEREINSVORSTAND

Seit September 2018 bin ich im Vorstand der Segelcrew Hartberg als Schriftführer tätig. Es macht mir Freude, mit engagierten Gleichgesinnten über Weiterentwicklungen zu diskutieren und mich bei den Sitzungen konstruktiv einzubringen. Wie viel im Verein eigentlich passiert, kann man übrigens auch in den Protokollen nachlesen, die unter [www.segelcrew-hartberg.at](http://www.segelcrew-hartberg.at) veröffentlicht sind. Mit meiner Agentur zeichne ich neben der Erstellung der Homepage auch für diese Vereinszeitung verantwortlich.

Ich habe bis heute keine andere Urlaubsart kennengelernt, bei der ich mich so vom Alltag entspannen kann, wie beim Segeln. Sobald die Leinen los sind, fällt jeder Stress von mir ab. Hoffentlich geht das ab 2021 wieder öfter ;-)



# Sektion BINNEN

Mit einer Rekordteilnahme von 13 Schiffen (zwei außer Konkurrenz) also 11 Schiffen in der Wertung konnte ein tolles Event des besonderen Jahres 2020 abgewickelt werden. Es ist schön zu sehen, dass wir als Segler wieder eine Einheit am Stubenbergsee geworden sind.



SEGELTAGSBEREICH		Sechser-Hartberg				DATUM: 26.09.20	
Schiff	Segler	W1	W2	W3	W4	Punkte	Wertung
Aquila	Wolfgang Leo Hansi Marquardt	9	9	11	8	26	9
Alcazar	Stefan Gschwandtner Stefan Gschwandtner	1	1	1	1	3	1
Hansa	Hans Novak Erwin Kaltenecker	5	3	4	4	11	7
Aquila	Wolfgang Leo Hansi Marquardt	2	2	2	5	6	2
Hansa	Stefan Gschwandtner Stefan Gschwandtner	8	10	8	11	26	10
Napoli	Mathias Liebe-Kreuzner Franz Fink	7	7	10	10	24	8
Aquila	Wolfgang Leo Hansi Marquardt	4	4	5	5	13	5
Alcazar	Stefan Gschwandtner Stefan Gschwandtner	10	11	9	9	28	11
Aquila	Wolfgang Leo Hansi Marquardt	11	8	7	7	22	7
Aquila	Wolfgang Leo Hansi Marquardt	6	5	6	6	17	6
Aquila	Wolfgang Leo Hansi Marquardt	3	6	3	2	8	3



## Absegeln am 26.09.2020

Eine Herausforderung war heuer das vorausgesagte Wetter: Kälteeinbruch, Schneefall bis in die Niederungen und Wind bis zu 40 Knoten! Zum Glück ist die Vorhersage dann aber nicht ganz so wild eingetroffen und wir konnten einen schönen Segeltag, teilweise sogar sonnig, genießen.

Auch die Temperaturen waren annehmbar. Wir mussten nicht verschieben, wie befürchtet und konnten eine tolle Clubregatta durchführen.

Besonders stark waren die Jollensegler. Die von der Pack stam-

menden Gastteilnehmer Gerhard und Anneliese Stiegler waren auf ihrem Korsar unschlagbar. Unsere Favoriten Hans Novak und Erwin Kaltenecker sowie Franz Fink und Mathias Liebe-Kreuzner waren erwartungsgemäß ebenfalls wieder am Podium zu finden.

### KURZBERICHT VON HANS NOVAK

„Das Wetter verhieß starken, sehr böigen Nordwind, für meine zuletzt erfolgreichen Vorschoter Evi und Cornelius nicht das Richtige. Da mein Vorschoter für stärkere Winde Thomas auch w.o. geben

musste, habe ich nach zahlreichen Telefonaten und Mails wider Erwarten doch noch einen der besten Vorschoter bekommen: Erwin Kaltenecker, dessen Steuerermann absagen musste, war plötzlich frei. Die Zusammenarbeit klappte sehr gut und wir konnten auch einige Male den Spi setzen. Somit konnten wir uns im großen Regattafeld ganz ordentlich behaupten und hinter Familie Stiegler, die sehr gut auf ihrem Korsar segelten, den 2. Platz erringen.

Mein Dank gilt den Organisatoren und zahlreichen Helfern ohne deren Einsatz eine sehr gelungene

Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Das Clubhaus wurde auch öffentlich im Beisein von Politik und Segelsportverantwortlichen eröffnet und das Buffet war ausgezeichnet. Sehr wichtig war auch, dass sich niemand am Stubenbergsee mit Covid 19 angesteckt hat. Es freut mich auch sehr, dass neue Nachwuchsegler mit dem Regattavirus infiziert wurden und Alfred und Franziska auch im kommenden Jahr die Stubenbergsee Agenden mit Unterstützung von Erich Spörk ausüben werden.

Liebe Grüße, Hans (Dr no AUT 216)“

### KURZBERICHT VON BABS SCHANTL UND ELIS TEUBL

„Wie beim Absegeln 2019 hatten wir auch dieses Jahr die Ehre „Francesca“ zum zweiten Mal zur Regatta ausführen zu dürfen. Diesmal zwar ohne Hansi und Brigitte, dafür aber mit dem Eigner höchstpersönlich: Alfred Lang.

Nachdem das Jahr 2020 eher weniger Gelegenheiten zum Segeln geboten hat, waren wir umso erfreuter, mit Alfred an Bord unseres Lieblingsbootes „Francesca“ am Stubenbergsee dabei sein zu können. Weil vieles in diesem Jahr anders war, hat auch die Windvorhersage nicht das gehalten,



## Offizielle Clubhaus- eröffnung am 26.09.2020

Bei der offiziellen Eröffnung des Clubhauses waren folgende Ehrengäste anwesend: Bürgermeister Alexander Allmer, Michael Horvath (Präsidiumsmitglied des ASVÖ Steiermark) und Franz Sagmeister (Landesfachwart Segeln und Surfen

des ASVÖ Steiermark) sowie seitens der Bezirksblätter Redakteur Alfred Maier. Zirka 50 Personen waren dabei und erfreuten sich nach den offiziellen Ansprachen durch unseren Präsidenten Martin Höfler und den anwesenden Ehrengästen am reich-



haltigen Grillbuffet. Ein Herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle nochmals an unser Vereinsmitglied Franz Bauer, der für die Planung verantwortlich zeichnet, sowie die Liegeplatznutzer und Vorstandsmitglieder, die mit rund 500 Stunden Eigenleistung zur Errichtung beigetragen haben.



was sie versprochen hatte. Zwar hatten wir recht sonniges Wetter aber wenig Wind, was natürlich für Francesca nicht zwingend von Vorteil war. Auch wenn wir dieses Jahr keinen Stockerlplatz erreichen konnten, hatten wir umso mehr Freude und Spaß. Die ausgelassene Stimmung war allerdings nicht nur bei unserer Crew bemerkbar, sondern die gesamte Regatta war freundschaftlich und von guter Stimmung geprägt.

Vielen Dank für die Organisation! Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen unter normalen Segler- und Seglerinnenumständen!"

**Auch unsere jungen A-Scheinbesitzer Gregor Donner (mit Susi Sichmann) und Robert Neumeister (mit Norbert Neuhauser) wa-**

**ren das erste Mal als Steuermänner bei einer Regatta mit dabei:**

### KURZBERICHT VON ROBERT NEUMEISTER

„Vorab danke ich Alfred dafür, dass er mich zum Segeln gebracht hat und mir zeigte, wie viel Spaß man auf einem Boot haben kann! Dieser Spaß war der Grund, dass ich im Juli die A-Schein Ausbildung absolvierte. Dabei habe ich wirklich tolle neue Leute kennengelernt. Vor allem mit Gregor und Susi wurde es nie langweilig am Boot! Jetzt kann ich mich endlich mit anderen Seglern in der Seglersprache unterhalten ;-)  
Das Absegeln war mein bisheriges Highlight: Ich konnte mein Erlerntes endlich als Steuermann bei einer Regatta umsetzen. Mit

Neusi als Vorschoter haben wir uns tolle Wettkämpfe, vor allem mit Gregor und Susi, geliefert. Meine erste Regatta als Steuermann war wirklich eine tolle Erfahrung für mich, die mit dem 6. Endrang gekrönt wurde. Ich wünsche allen Segelkolleg\*innen alles Gute und vor allem Gesundheit und freue mich auf



ein hoffentlich Corona-entspanntes Jahr 2021 und damit eine tolle neue Segelsaison."

### KURZBERICHT VON GRE- GOR DONNER

„Nach dem A-Schein im Sommer hat mich das Segelfieber mit voller Wucht erwischt. Natürlich hat die Entscheidung, mir ein eigenes Boot zu kaufen ihr Übriges getan. Ich habe im Sommer sehr viel Zeit am See verbracht und fleißig an Manövern geübt! Umso mehr Spaß machte es dann beim Herbstsegeln mit all den segelbegeisterten Freunden. Die Regatta selbst – es war ja meine erste, aber sicher nicht die letzte (also nehmt euch in acht!) – war ein gelungenes Event. Super Verpflegung mit allem was dazugehört usw. Super fand ich auch, von den Mitgliedern den einen oder anderen Tipp zu

erhalten! Manche Tipps kamen für meine erste Regatta leider zu spät, wie man an den verschlafenen Starts von mir gesehen hat.

Überglücklich war ich dann über den 5. Platz den ich mit Susi ins Ziel brachte. Lässig war auch, eine Medaille mit nach Hause nehmen zu können, die ich voller Stolz im Wohnzimmer hängen habe. Ich freue mich auf noch viele tolle Regatten am See mit den Vereinsmitgliedern und deren Freunden."

### ANREGUNG VON FRANZ FINK

Um den sportlichen Aspekt des Binnen-Clublebens weiter voranzutreiben schlägt Franz Fink vor, auch außerhalb der Clubmeisterschaften sporadische Regatten am Stubenbergsee zu organisie-

ren. Er bedankt sich bei Alfred für die engagierte Tätigkeit und freut sich „knieerneuert“ auf die neue Saison.

### DANKSAGUNG

Einen riesengroßen Dank an unsere Helfer, die die Veranstaltung ja erst möglich gemacht haben. Dem Wettkampfleiter Rupert Schantl mit Franziska Lang-Gurnig und unseren Grillmeister\*innen Petra Leikauf und Martin Kernegger. Auch an Heike Höfler, Tanja Neumeister und Jürgen Leikauf sowie an unsere Vorstandsmitglieder für die Hilfe ein großes Danke!

Segeln, den Wind, das Wasser und die Natur genießen, mit lieben Leuten zusammen sein, was will das Herz noch mehr?



# Sektion HOCHSEE

## Absage des Sail & Fun Cups 2020

*und geltenden Beschränkungen für Veranstaltungen seitens der österreichischen Bundesregierung, sah sich die Segelcrew Hartberg als Veranstalter der Regatta dazu verpflichtet, den Sail & Fun Cup abzusagen.*

*In der KW 38 des heurigen Jahres wären wir eigentlich vor Biograd um die begehrten Trophäen des Sail & Fun Cups gesegelt. Leider machte die Corona-Pandemie auch diesem Termin einen Strich durch die Rechnung. Aufgrund der damals aufrechten Reisewarnungen*

### **STORNIERUNG**

Aufgrund der immer guten Zusammenarbeit und einer fundierten Argumentationsgrundlage ist es unserem Präsidenten und unserem Kassier gemeinsam gelungen, die zehn bereits gebuchten Yachten bei der Firma Pitter zu stornieren und sämtliche Anzahlungen zurückzuerhalten. Alle bereits getätigten Zahlungen konnten somit vollständig an die Skipper retour überwiesen werden, ohne dass durch die Absage finanzielle Verluste entstanden sind.

Im Hinblick auf die langjährige Zusammenarbeit und den Ausblick auf die kommenden Regatten, wurden die Yachten bereits für denselben Zeitraum des Folgejahres 2021 bei der Firma Pitter vorreserviert. Der Termin für den nächsten Sail & Fun Cup wurde für 11. bis 18. September 2021 eingeplant.

Somit wünschen wir allen Seglern bis dahin viel Gesundheit und hoffen, dass unsere beliebte Vereinsregatta in Kroatien im kommenden Jahr so gesellig und erfolgreich wie gewohnt stattfinden kann.



# Martin Kernegger

Jugendreferent

[martin.kernegger@segelcrew-hartberg.at](mailto:martin.kernegger@segelcrew-hartberg.at)

*Steckbrief: Jahrgang 1974, verheiratet mit Maria. 2 Kinder: Samuel (8) und Anna (5). Wohnhaft in einem Einfamilienhaus in Pinggau. Seit 30 Jahren beruflich beim Lagerhaus tätig: Begonnen als Landmaschinenmechaniker, seit zirka 15 Jahren im Außendienst für den Verkauf. Hobby neben dem Segeln: Skifahren im Wechselgebiet mit seiner Familie.*



## SEGELN

Während im Jahre 2001 unser Hausbau umgesetzt wurde, bin ich mit meinem (Vielleicht-)Schwager Rupert Schantl, meinem (Vielleicht-)Schwager Stefan und Hannes Fink das erste Mal für einen Männer-Urlaubstörn nach Kroatien gefahren. Angeheizt von den tollen Erzählungen von Rupert dachte ich mir: „Das schau' ich mir ein-

mal an“. Die Woche am Boot war dann entspannt und lässig. Wenn ich das jetzt so sagen darf: Das Segelvirus hatte mich damals bereits infiziert. Wieder zu Hause haben wir uns gleich zusammengesetzt und für das kommende Frühjahr 2002 eine Crew zusammengestellt, mit der wir unsere erste Regattateilnahme am Kornaticup in Angriff nehmen wollten.

## REGATTEN

Die Regatta selbst war für unser Boot relativ kurz, denn bereits bei der ersten Luvtonne wurden wir, trotz Vorrang, von einem anderen Teilnehmer nachhaltig gebremst. Der ca. 50 cm lange Riss am Bug verhinderte die weitere artgerechte Verwendung des Segelboots und die Regatta war für uns leider viel zu schnell vorbei.



Wir buchten und planten aber gleich alles für die nächste Regatta im Herbst. Bei dieser - unfallfreien - Teilnahme fuhr ich das erste Mal unter Spinker-Segel, wobei von der gesamten Crew zuvor bislang nur Rupert einen Spi gesehen hatte. Die sportliche Herausforderung und den Zusammenhalt der Crew - gerade beim Handling von neuen und unbekanntem Situationen - empfand ich als extrem lässig.

Ab diesem Zeitpunkt sind wir - mit mehr oder weniger derselben Crew - mehrmals im Jahr in Kroatien gesegelt. Meistens für Regattateilnahmen abgewechselt mit einigen Urlaubstörns mit der Familie.

## GRÜNDUNGSMITGLIED DER SEGELCREW HARTBERG

Als unser Verein, die Segelcrew Hartberg, 2003 ins Leben gerufen wurde, war ich als Gründungsmitglied dabei. Kurz darauf absolvierte ich den A-Schein am Neusiedlersee. 2011 war ich beim Kurs zum kroatischen Küstenpatent dabei,

welcher vom Verein organisiert und von Martin Höfler und Norbert Neuhauser abgehalten wurde. Zur Festigung der theoretischen Ausbildung nahm ich im selben Jahr mit einer eigenen, sehr frischen Crew beim Oststeirer-Cup teil. Mit meinen beiden Brüdern, meinem Schwager Josef und einem Arbeitskollegen belegten wir den 2. Platz in unserer Klasse Elan 340.

## VORSTAND

Seit 2010 bin ich im Vorstand der Segelcrew als Jugendreferent tätig. In den zahlreichen Vorstandssitzungen habe ich die konstruktive Zusammenarbeit sehr geschätzt und unterstützt. In den letzten 10 Jahren konnte ich dadurch viele Weiterentwicklungen des Vereines begleiten.

**Meine Funktion als Vorstandsmitglied lege ich jedoch mit Ende des Jahres aus zeitlichen Gründen zurück, freue mich aber darauf, den Verein weiterhin nach Kräften zu unterstützen.**



# Vereins- SHOP

Mit unseren Merchandising-Artikeln tragen Mitglieder und Freunde des Vereins die Segelcrew Hartberg stolz in die weite Welt hinaus. Aus der aktuellen Kollektion sind nur noch wenige der praktischen blauen Funktionsjacken sowie einige der beliebten grauen Polo-Shirts verfügbar.

Der Verein unterstützt Mitglieder beim Kauf von Artikeln aus dem Vereinsshop mit einem kräftigen Rabatt von bis zu minus 68 % auf den Einkaufspreis. Wer zuschlagen will, bestellt direkt im Shop auf [www.segelcrew-hartberg.at](http://www.segelcrew-hartberg.at) oder per Mail an [martin.hoefler@segelcrew-hartberg.at](mailto:martin.hoefler@segelcrew-hartberg.at).



**Damenjacke**

Größe: 45

statt € 88,-\* € 45,-

**Herrenjacke**

Größen: S-4XL

statt € 88,-\* € 45,-

**Polo-Shirt**

Damen: 34 - 44 | Herren: S - 3XL

nur mehr\* € 10,-

\* Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer. Stappreise sind die ungeforderten Verkaufspreise für NICHT-Mitglieder.

## Sektion AUSBILDUNG

Im Oktober fand ein 2. A-Schein-Kurs am Stubenbergsee statt. Neben der „Cdlimero“ stand auch die Aquilla von Gregor Donner für die Ausbildung zur Verfügung – herzlichen Dank dafür an dieser Stelle. 4 Mitglieder der Segelcrew-Hartberg nahmen daran teil und haben die Prüfung bestanden.

Letzter

# EINTRAG

## Weihnachtsfeier, Jahres- hauptversammlung, Neuwahl

*Liebe Mitglieder,*

*wie befürchtet fällt leider auch unsere traditionelle Weihnachtsfeier den aktuell geltenden Corona-Maßnahmen zum Opfer. Die Jahreshauptversammlung aller Mitglieder darf nach Rücksprache mit der Bezirkshauptmannschaft ins nächste Jahr verschoben werden. Der Kassaabschluss wird für 2020 im kleinen Rahmen mit den bereits ernannten Kassaprüfern erstellt. Kassabericht und Entlastung des Kassiers werden bei der Jahreshauptversammlung 2021 nachgeholt. 2020 steht jedoch noch die Neuwahl des Vorstandes am Programm. Diese muss laut Auskunft der Behörden durchgeführt werden - in unserem Fall wird die Wahl schriftlich erfolgen. Das statutenkonforme Prozedere wird daher folgendermaßen umgesetzt:*

*Eingelangte Wahlvorschläge werden zum ursprünglichen Termin der Jahreshauptversammlung, dem 28.11.2020, per E-Mail an alle wahlberechtigten Mitglieder gesendet. Ebenso wird parallel zur Wahl des Vereinsvorstands über die Aufnahme der neuen Mitgliedsanwärter abgestimmt. Das genaue Prozedere zur Wahl und zur Abstimmung sind der E-Mail-Aussendung zu entnehmen.*

*Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für eure Wahlbeteiligung sowie eure tatkräftige Mitarbeit am Vereinsleben in diesem ungewöhnlichen Jahr. Wir wünschen euch einen angenehmen Jahresausklang, viel Gesundheit und für die Saison 2021 immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel!*



Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt.  
Segelcrew Hartberg | zHd. Alexander Dunst, Ebersdorfhöhe 271, 8273 Ebersdorf